



Kurzinformation

Zu Anreizen gegen Abwanderung qualifizierter Akademiker

Die Problematik der Abwanderung qualifizierter Akademiker wird in Deutschland seit geraumer Zeit diskutiert. Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und immer stärker fehlenden ärztlichen Personals gerät dabei vor allem die ärztliche Versorgung in ländlichen Regionen zunehmend in den Blick.

Daher wurden in verschiedenen Bundesländern spezielle Fördermaßnahmen für Medizinstudenten eingeführt, damit diese sich verpflichten, nach ihrer Facharzt-Weiterbildung für eine Mindestzeit in ländlichen Regionen zu arbeiten.

In Bayern existiert seit 2012 ein Stipendienprogramm für Medizinstudenten. Studenten, die sich verpflichten, mindestens fünf Jahre im ländlichen Raum zu arbeiten, werden mit monatlich 300 Euro für längstens vier Jahre gefördert. Wer der Verpflichtung nicht nachkommt, muss das Stipendium zurückzahlen. Auch in Sachsen gibt es ein ähnliches Programm. In Thüringen erhalten Studenten nach einer vergleichbaren Verpflichtung monatlich 250 Euro. An der Universität Halle werden 20 Studenten in einer „Klasse für Allgemeinmedizin“ mit einem Stipendium von monatlich 800 Euro während der gesamten Regelstudienzeit von sechs Jahren und drei Monaten gefördert. Ebenso lange müssen die künftigen Ärzte dann in Sachsen-Anhalt für die vertragsärztliche Versorgung zur Verfügung stehen.

Im Jahr 2015 wurde in einem durch das Bundesministerium für Gesundheit beauftragten Gutachten zu den rechtlichen Möglichkeiten der Einführung einer Quote bei der Zulassung zum Medizinstudium festgestellt, dass sich eine „Landarztquote“ zur Sicherstellung der primärärztlichen Versorgung, insbesondere im ländlichen Raum in verfassungskonformer Weise ausgestalten lasse.

Literaturverweise:

Prof. Dr. Mario Martini und Prof. Dr. Jan Ziekow: Rechtliche Möglichkeiten und Grenzen der Einführung und Ausgestaltung einer Quote zur Sicherstellung der primärärztlichen Versorgung, insbesondere im ländlichen Raum, bei der Zulassung zum Medizinstudium; Gutachten im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit vom 20. Dezember 2015; im Internet verfügbar unter: https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/Publikationen/Gesundheit/Forschungsberichte/Martini_Ziekow_Gutachten_aerztliche_Versorgung_Online-Fassung.pdf [zuletzt abgerufen am 23. Februar 2017].

Helmut Laschet: Ärztliche Versorgung auf dem Land, Ärzte Zeitung online vom 6. Januar 2014; im Internet verfügbar unter: http://www.aerztezeitung.de/politik_gesellschaft/berufspolitik/article/852794/groehe-leichter-zugang-medizinstudium.html [zuletzt abgerufen am 23. Februar 2017].
